

Auf der Suche nach Mördern

1. Vorbemerkung

Am 26. August 2024 publizierte Brenda Baletti (PhD) ein Interview mit Henrietta Simoes in „[The Defender](#)“. Das Interview (in Auszügen übersetzt, z.T. sprachlich korrigiert) findet sich im **Abschnitt 2**. In Kürze: Victor Simoes, Sohn von Henrietta, verstarb 16 Tage nach Injektion der „Pfizer Covid Vaccine“ an einer [Dissektion der Aorta](#). Das Interview schildert die 3-jährige Odyssee der Familie, den unerwarteten Tod aufzuklären. Fast gleichzeitig erscheint die Gedenkschrift für Prof. Arne Burkhardt: [“Geimpft-gestorben. Histopathologischer Atlas der Corona -Impfschäden“](#), herausgegeben von Ute Krüger und Walter Lang (ISBN 978-300-079301-1). Im Zusammenhang mit dem Tod von Victor Simoes sind 2 Autopsiebefunde bemerkenswert. F10: „Der histologische Gesamtbefund in Verbindung mit der Spike-Immunohistochemie belegt, dass bei dem Patienten ausgeprägte Corona-impfinduzierte Organveränderungen vorliegen, insbesondere eine überschießende Immunreaktion. Todesursache ...ist eindeutig eine Dissektion der Aorta ascendens mit Wandruptur und Verblutung“. Im Fall F31 (dem PEI als Verdachtsfall auf Impfkomplication gemeldet) war die Todesursache „kardiogener Schock in Folge Aortendissektion im aufsteigenden Teil (Stanford Typ A) mit Perikardtampnade.“ Tatsächlich konnte das toxische Spike-Protein, welches Corona-impfinduziert ist, selektiv in den geschädigten Aorta Abschnitten mit Dissektion und Ruptur nachgewiesen werden“.

In überraschend vielen Kasuistiken (21 von 52 Autopsien) wird über Myokarditis (mit Nachweis des Spikeproteins) berichtet-ohne dass dieses Entzündungsgeschehen unmittelbar zum Tod führte- d.h. es sind asymptomatische oder subklinische Fälle. Es fällt auf, so die Autoren, dass „ein Zusammenhang mit der stattgehabten Corona Impfung sehr wahrscheinlich ist“, selbst wenn der Tod viele Monate nach der letzten Injektion eintrat. Dies spricht für die Persistenz der Produktion des toxischen Spikeproteins. Prof. Haditsch in „SPIKE Impfung oder Genspritze“ (ISBN 978-3-98562-017-3) widmet der Problematik der Langzeitfolge ein ganzes Kapitel (7). Er weist zu Recht darauf hin, dass selbst wenn das toxische Spikeprotein als Brandstifter die Endothelien kleinster Gefäße (z.B. die Vasa vasorum der Aorta bei Victor Siomes) zerstörte und am Ort des Geschehens nicht mehr nachzuweisen ist - der Brand weiter schwelt. Typische Hinweise auf den Brandstifter sind Amyloidartige

Ablagerungen in den Gefäßwänden Das Spikeprotein hat „prionogene“, (amyloidogene) Eigenschaften und interagiert mit [Fibrinogen](#) und Fibrin. In der Folge kommt es zu [Entzündung](#) und Thrombose. Eine ausführliche Beschreibung der Schadmechanismen findet sich in „Vom Stachel im Fleisch-wie das Corona “Impf“ Spikeprotein Schaden anrichtet“(ISBN:978-3-347-96255-2)

Im Schlusswort schreiben die Autoren des Histo-Atlas: „Die Gefährlichkeit der neuartigen mRNA-Impfung muss in das Bewusstsein aller Ärzte dringen, um weitere derartige Corona-Impfungen zu stoppen und nicht noch mehr Leid über so viele Menschen zu bringen. Zudem besteht die dringende Befürchtung, dass die hier beschriebenen Schädigungen auch bei weiteren zukünftigen mRNA-basierten Impfungen oder anderen mRNA-Injektionen auftreten könnten“.

2. Interview erster und zweiter Teil

Interview 1. Teil

Als Henrietta Simoes' gesunder, blühender 34-jähriger Sohn Victor am 6. Mai 2021 plötzlich starb, 16 Tage nach seiner ersten Dosis des Impfstoffs COVID-19 von Pfizer, begann sie nach Antworten zu suchen. Mehr als drei Jahre später, am 8. August 2024, veröffentlichte *Biomedical Science and Clinical Research* einen von Experten begutachteten [Fallbericht](#), in dem die Mechanismen beschrieben werden, durch die der Impfstoff eine akute Aortendissektion verursachte, an der ihr Sohn starb. Der Bericht stützt sich auf die Analysen von Victors Daten, die sie und ihre Familie von Forschern aus aller Welt erhalten haben. Henrietta hofft, dass die Studie ein wichtiges Instrument sein wird, um die Verantwortlichen für die durch die COVID-19-Impfstoffe verursachten Schäden vor Gericht zu bringen.

"Ich kann meinen Sohn nicht zurückbekommen, also wird es mir in diesem Sinne nicht helfen“, sagte Henrietta. "Aber ich möchte nicht, dass dies jemals wieder jemand anderem passiert. Wir müssen für Gerechtigkeit sorgen und können es niemals auf sich beruhen lassen." Henrietta hofft, dass die Führungskräfte der pharmazeutischen Industrie, die Beamten des öffentlichen Gesundheitswesens und die Politiker, die die Impfstoff-Notfallgenehmigungen, -empfehlungen und -mandate durchgesetzt haben, eines Tages strafrechtlich verfolgt werden“.

Kommentar Der nachfolgende Abschnitt des Interviews bezieht sich auf den „online“ zugänglichen Fallbericht, wurde entfernt und ersetzt durch eigenen Text: Im Serum des Verstorbenen waren Interleukine IL-1, IL-1RA, IL-18 und IL6 erhöht ebenso wie PAI-1, D-Dimer und FAB3; [genetische Ursachen](#) wurden ausgeschlossen ebenso toxische Substanzen. Ein [Risikofaktor](#), Aortenklappe mit zwei Taschen (bikuspidale Klappe), wurde bestätigt. Die Klappen waren aber beweglich und können daher nicht die Ursache der Dissektion sein. Interessant ist, dass der vorhergehende (staatlich angeordnete) Autopsie Befund nur eine akute Aortendissektion aber nicht die Myo-und Epikarditis sowie Endothelitis der kleinen Gefäße diagnostiziert. Diese sind aber ganz entscheidend, insbesondere den Mechanismus der Zerstörung der Wandstruktur der Aorta betreffend. Es werden alle diagnostischen Kriterien für Myokarditis, wie z.B. von [Schwab et al.](#) beschrieben, erfüllt. Der gravierende Unterschied zur Befundung des Schirmacher Labors ist hier der Nachweis des Spikeproteins. Warum das Heidelberger Labor den entscheidenden Schritt von Assoziation zu kausal durch Nachweis des Spikeproteins „verfehlte“, führt zu Spekulationen. Tom Lausen verlautete kürzlich, am 31.03.2024, in seinem Telegram Kanal, dass er die Korrespondenz von Prof.Schirmacher mit den Behörden sichten möchte. Da Nachweis des Spikeproteins bei (Über)-lebenden mit Myokarditis publizierbar ist, wie [Baumeier et al.](#) belegen, aber Myokarditis Tote mit Nachweis des Spikeproteins bislang praktisch nur in Buchform das Licht der Öffentlichkeit erblicken, lässt auf aktive Zensur schließen. Zensur „betreute“ auch die beiden Publikationen von [Mead et al.1](#) und [Mead et al.](#) die Schäden des Myokards (inklusive Todesfolge) durch modmRNA Injektionen dokumentieren. In Abbildung 6 des Fallberichtes werden die mit Spikeprotein dekorierten Endothelzellen der kleinen Gefäße in der Aorta gezeigt. Die Gefäße sind von Makrophagen umgeben-entzündet. Andere Wissenschaftler, [Magro et al.](#) haben in kleinsten Gefäßen neben dem modmRNA -kodierten Spikeprotein, TNF alpha, IL-6 und Caspase 3 nachweisen können. Somit wird die Versorgung mit Nährstoffen und Sauerstoff beeinträchtigt-es kommt zum Zelluntergang. Die Autoren des Fallberichtes sind vorsichtig (Achtung Zensur!): Sie sprechen von einer *katalytischen* Wirkung des Spikeproteins-obwohl die Kausalität eindeutig ist.

Interview 2.Teil

„Victor ließ sich laut Henrietta impfen, weil er von verschiedenen Seiten unter Druck gesetzt wurde. Er war ein leitender Angestellter bei Amazon und rechnete damit, dass sein Arbeitgeber den Impfstoff wahrscheinlich vorschreiben würde. Er und seine Freundin reisten häufig, und er war besonders besorgt darüber, dass seine älteren Großeltern COVID-19 ausgesetzt werden könnten, wenn er eine asymptomatische Infektion hätte. Zwei Wochen nach der Impfung war Victor gesund, glücklich und tanzte mit seiner Freundin. Wenige Stunden später zwangen Brustschmerzen, Taubheitsgefühle und Herzrasen ihn, den Notarzt zu rufen. Seine Familie - die quer durch das Land von New York nach Seattle eilte, als sie erfuhr, dass Victor ins Krankenhaus gebracht worden und dort gestorben war - wusste, dass sein Tod keinen Sinn ergab und vermutete sofort den Impfstoff.

"Aber wir hatten einen langen Kampf um die Wahrheit", sagte Henrietta, "weil niemand zugeben wollte, dass dies möglicherweise passiert ist." Der Staat Washington verlangte eine Autopsie, sagte Henrietta, und die Familie wusste, dass die vom Gerichtsmediziner entnommenen Gewebe-, Serum- und Flüssigkeitsproben für künftige Untersuchungen von entscheidender Bedeutung sein würden und besorgte sie. Neben der Autopsie wurden durch Tests auch genetische Faktoren ausgeschlossen.

Danach begann Henrietta, Spezialisten in aller Welt zu kontaktieren, um jemanden zu finden, der die Blut- und Gewebeprobe, die sie hatten, analysieren konnte. Dies, um festzustellen, ob der Impfstoff eine Rolle bei Victor's Tod spielte. Henrietta wollte die Namen der Forscher nicht nennen, weil so viele Menschen für ihre Zweifel an den COVID-19-Impfstoffen angegriffen wurden. Sie sagte, sie hätten schließlich einen weltweit anerkannten Spezialisten an einer renommierten Universitätsklinik gefunden, der Victor's Blutserum analysierte. Sie fanden Beweise dafür, dass seine Zytokin- und Entzündungsmarker "durch die Decke gingen", sagte sie, wie der Bericht später ausführte. Als nächstes suchten sie nach Experten, die eine histologische oder mikroskopische Untersuchung von Victor's Gewebe durchführen sollten. Ein Experte in Deutschland stellte fest, dass Victor an Myokarditis und Perikarditis litt - obwohl er keine Symptome gezeigt hatte - sowie Anzeichen von Spike-Protein in seinem Aortengewebe.

Henrietta meldete den Tod ihres Sohnes am 9. September an das Vaccine Adverse Event Reporting System (VAERS) - das primäre, von der Regierung finanzierte System für die Meldung von Impfstoffnebenwirkungen in den USA - weil das Krankenhaus keinen [Bericht](#) eingereicht hatte, wie [Der Defender](#) berichtete. Die CDC untersuchte den Tod ihres Sohnes nicht. Stattdessen antwortete man ihr trotz mehrfacher Versuche, mit jemandem von der Behörde zu sprechen, mit Formbriefen. Ein Mitarbeiter bestätigte schließlich, dass die Agentur die Meldung erhalten hatte, verwies sie dann aber lediglich an das „Countermeasures Injury Compensation Program“. Bislang wurden im Rahmen dieses Programms nur 14 Schadensersatzansprüche wegen Verletzungen durch den Impfstoff COVID-19 ausgezahlt. Während sie die Daten sammelten, die ihnen helfen würden, Victors Todesursache zu bestätigen, begann die Familie Simoes auch, mit anderen in Kontakt zu treten, die durch die COVID-19-Impfstoffe geschädigt wurden oder Angehörige verloren hatten.

Dazu gehörte auch der Kontakt zu [REACT](#) einer gemeinnützigen Organisation, die Unterstützung für Impfgeschädigte anbietet. Gemeinsam mit ihren Kollegen half Henrietta bei der Einrichtung der Website React-19 Bereaved Support.

Auf ihren Reisen durch das Land und bei ihren Begegnungen mit Menschen, die vom COVID-19-Impfstoff betroffen sind, oder mit Ärzten und Wissenschaftlern, die dessen Auswirkungen erforschen, knüpfte sie Kontakte zu anderen, die sich für eine Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen einsetzen, die diese Entwicklung ermöglicht haben. Henrietta und ihr Ehemann sind derzeit Kläger in einer von „Moms for America“ angestregten [Klage](#) die darauf abzielt, den Public Readiness and Emergency Preparedness Act([PREP Act](#))zu Fall zu bringen. Dieses Bundesgesetz gewährt Unternehmen wie *Pfizer* und *Moderna* rechtliche Immunität für Schäden, die durch ihre COVID-19-Impfstoffe und andere COVID-19-Gegenmaßnahmen verursacht werden.

Dieses Gesetz, so die Klage, immunisiere die Beklagten in unfairer Weise gegen eine ganze Reihe grundlegender und historisch verankerter gewohnheitsrechtlicher Klagegründe wie Fahrlässigkeit, ärztliche Kunstfehler, grobe Fahrlässigkeit, Produkthaftung, widerrechtliche Tötung und sogar vorsätzliche Delikte wie Körperverletzung nach einer völlig subjektiven Risiko-Nutzen-Analyse“. Außerdem wird eine "atemberaubend kurze" Verjährungsfrist von einem Jahr für von der Regierung entschädigte Verletzungen festgelegt. Auf

diese Weise, „schuf das PREP-Gesetz in verfassungswidriger Weise ein undurchsichtiges, unanfechtbares, quasi-richterliches Tribunal zur Entscheidung von Ansprüchen, dem selbst das Feigenblatt eines ordnungsgemäßen Verfahrens fehlt, und lehnte eine richterliche Aufsicht ausdrücklich ab". In der Klage wird das Gericht aufgefordert, das PREP-Gesetz für verfassungswidrig zu erklären. Außerdem wird das Gericht aufgefordert, festzustellen, dass die Kläger Unternehmen wie *Pfizer* und *Moderna* vor Bundes- und einzelstaatlichen Gerichten verklagen können.

Henrietta sagte, sie werde nicht aufhören zu kämpfen, bis es Gerechtigkeit für ihren Sohn und alle Impfgeschädigten gibt. "Wir sind erschüttert. Und sie haben uns das angetan.

Sie haben meinen Sohn ermordet und sie haben andere Menschen ermordet“.

3.Suche nach den “Mördern” (Hintermännern) - eine Zitatensammlung

Frau Simoes fordert, dass die Mörder ihres Sohnes vor Gericht gestellt werden. Ähnliches verlangt Dr. Gunter Frank in “Das Staatsverbrechen “ (ISBN 978-3-9822771-4-1): „Warum die Corona-Krise erst dann endet, wenn die Verantwortlichen vor Gericht stehen“. Beide haben Pharmaunternehmen, Politiker und Behörden im Visier. Anzeichen-ja Hoffnung- auf Erfolg existieren lediglich-so paradox es klingen mag-in den USA. Soweit hier zu sehen, rieseln Orden und Ehrenzeichen oder Beförderungen für die an vorderster Front ehemals Tätigen in der Verbreitung von modmRNA Injektionen. Soweit es Publikationen betrifft, ist allerdings der weltweit neuerliche Fokus auf Long Covid nicht zu übersehen. Dass, so Prof. Haditsch, die Mehrzahl dieser Fälle (70%) in Wirklichkeit Folge der Injektionen sind, wird mit Absicht übersehen.

“Oh, what a tangled web we weave/ When first we practise to deceive!”

Bei Auftragsmorden (als Beispiel: Mafia) müssen auch die Hintermänner vor Gericht. Im Folgenden einige Zitate, die Hinweise auf die Auftragsgeber/Hintermänner bieten. In Analogie zum obigen Text aus [Marmion](#) von Sir Walter Scott kann man aus diesen Zitaten vermuten, dass ein Netzwerk der „Mächte des Bösen“ existiert, die vortäuschen, das Gute zu tun -aber sich für andere Ziele verschworen haben. Kaum einer hofft, dass diese „Mächte des Bösen“ sich jemals verantworten werden, vielmehr werden wohl einige der „face men“ and „face women“ geopfert.

3.1 [The Great Taking](#) by David Rogers Webb (Version 1.4, 12,2024) : “Private, closely held control of *all* central banks, and hence of all money creation, has allowed a very few people to control all political parties, governments, the intelligence agencies and their myriad front organizations, the armed forces, the police, the major corporations, and of course, the media. These very few people are the prime movers. “Their plans are executed over decades. Their control is opaque. When George Soros said to me, “You don’t know what *they* can do,” it was these people to whom he referred. Now, to be absolutely clear, it is these very few people, who are hidden from you, who are behind this war against humanity. You may never know who they are. The people you are allowed to see are hired “face men” and “face women.” They are expendable.”

3.2 Im am 28. Juni 2024 publizierten Buch „Toxic Shot: Facing the Dangers of the Covid “Vaccines” (ISBN: 9798333323187) formuliert Senator Ron Johnson im Vorwort:

” This Task (i.e.exposing the truth) will not be easy. The Covid Cartel will never admit they were wrong, simply because the body count from their corrupt actions is too high. And considering who the members of the Covid Cartel are, they will use all the awesome power at their disposal to frustrate every effort to expose them and prove them wrong”.

3.3 David A. Hughes, Autor von “Wall Street, the Nazis, and the crimes of the deep state” (Print ISBN: 978-1-5107-7985-3):

” In 2020, as in 1933, constitutional guarantees were suspended in the name of “protecting” the public based on a false flag operation. Legislatures capitulated to executive power and began legislating tyranny, including legalized state crime, dangerously expanded police powers, and the

criminalization of dissent. A revolution from above, known as the “Great Reset,” was initiated, which seeks to remake the whole of society in the image of technocracy. The working and middle classes are under attack by a fusion of state power and Big Business. Individual rights are under attack from collectivism. Gleichschaltung (the production of ideological conformity) has resulted in a moral collapse across the citizenry, the professions, the churches, the “Left,” and trade unions. Ausschaltung—being “switched off” (closed, ostracized, censored)—has proven a powerful disciplining device. High levels of media cartelization and coordination are apparent, as is the use of propaganda to dominate the minds of the public. Health surveillance, in the form of “health passports” and mapping the population’s biodata, is a characteristic of both eras. The health professions are subordinated to the state and used for biopolitical purposes, involving widespread violations of medical ethics, including euthanasia. Human beings are being experimented upon without their informed consent. Transhumanism is the latest iteration of eugenics, a pseudoscientific legitimation of “elite” rule. Conscience has been hijacked and morality rewired to make evil/harmful acts seem good/safe and vice versa. Ecopolitics is prevalent in both eras. Notwithstanding some important discontinuities, the affinities between the early years of the Third Reich and our own time prove too powerful to ignore”.

Hughes schildert die Vorgehensweise des “Deep State” („Covid Cartel“) in einem Interview: Die Planungen für solche Ereignisse laufen über Monate und Jahre. So fragt man sich, warum Bill Gates ausgerechnet im Herbst 2019 bereits Aktien von *BioNtech* erwarb. Eingeplant wird möglicher Dissens mit der offiziell verbreiteten Wahrheit -daher wird „kontrollierte Opposition“ etabliert. Die Auseinandersetzung zwischen dem offiziellen Narrativ und (vermeintlich) anderen Interpretationen soll von den eigentlichen Hintermännern ablenken. Diejenigen, die sich mit den Letzteren beschäftigen, sind nur eine sehr kleine Minderheit und werden, so sie sich öffentlich bemerkbar machen, gnadenlos verfolgt. Das Internet und die verschiedenen Plattformen der nicht gesteuerten Information werden als große Gefahr gesehen. Staatliches Fernsehen, Presse, Wissenschaftliche Zeitschriften (soweit möglich) sind „gleichgeschaltet“. „Telegram“ mit Pavel Durov, bereits in Frankreich unter Anklage und X (vormals Twitter) mit Elon Musk stehen auf der Abschlusliste. Viele der Maßnahmen z.B. Gesundheitspass, so Hughes, waren bereits im Dritten Reich erprobt : „The

sinister reemergence of Nazi elements in former liberal democracies offers compelling evidence that the worst elements of the Third Reich were not defeated in 1945, but were, rather secretly incubated in preparation for their eventual return. The lynchpin for this has been the CIA, set up by Wall Street with such eventuality in mind. “

3.4 In “Covid-19”, Psychological Operations, and the War for Technocracy, Volume 1 (ISBN :978-3-031-41849-5) schreibt Hughes: „An undeclared global class war was initiated in 2020, whose aim is the controlled demolition of liberal democracy and the institution of global technocracy—a novel, biodigital form of totalitarianism that threatens to lead to the irreversible enslavement of humanity. World War III looks nothing like its two predecessors and is waged by the transnational deep state against populations using the novel methods of Omniwar, i.e., war waged in every domain, but clandestinely, so that the public does not recognize it as such. The opening campaign of World War III involved the largest psychological warfare operation in history, which I call the “‘Covid-19’ operation.” This was intended to demoralize, disorientate, and debilitate the public, thus weakening its resistance to the intended transition to technocracy. Historically, psychological warfare has served as the prelude to physical war, raising the alarm concerning what is to come. “

3.5 Weitere Einblicke in Hintergründe und mutmaßliche Täter (geschätzt derzeit etwa 300 bis 500 Persönlichkeiten) liefert Patrick M.Wood in „The Evil Twins of Technocracy and Transhumanism“ (ISBN:978-0-9863739-4-7). In [„Die große COVID-19 Seuche: Wie der Bezirk Schwaz in Tirol von BioNTech gerettet wurde“](#) war zu lesen: „Es stellt sich die Frage nach den Mächten, die bis heute die gesamte COVID-19 Kampagne organisieren und steuern. Einblicke bietet das Interview von Tucker Carlson mit Mike Benz am 16.Februar 2024: „The National Security State & the Inversion of Democracy“. Laut Mike Benz sind es: “U.S.-Militär, CIA, NATO, Atlantic Council, Aspen Institute und Einrichtungen der EU.“ Die EU soll (da in den USA wegen der Verfassung nicht möglich) insbesondere X (vormals Twitter) mittels DSA (Digital Services Act) in die Knie zwingen, so Mike Benz. Eine beeindruckende Liste von Pferden – fragt sich nur, wer die Reiter sind“.

In die Liste der Pferde und Reiter wären -folgt man Patrick M.Wood- BIS (Bank of International Settlement in Basel) und Mitglieder der „Trilateralen Kommission“ aufzunehmen.

3.6 Die Rolle der Rockefeller Familie (siehe auch David A. Hughes) schildert Jacob Nordangard in: „Rockefeller: Controlling the Game“(ISBN:978-1-5107-

8021-7). Zitat (Umschlag): "The Rockefeller family's utopian dream of a perfect world will have serious consequences for the survival of the human species and life as we know it. The Rockefeller Foundation's stated mission to promote the well-being of humanity throughout the world has a dark flipside." Auf Seite 321, The 2020 Coronavirus Crisis: "... the Rockefeller-funded organization ID2020 Alliance had been working on a global digital ID, necessary for shopping, traveling, handling finances, storing medical data, and interacting with authorities. Partners include Microsoft, Accenture, and GAVI-the Vaccine Alliance".

3.7 Robert F. Kennedy Jr. liefert in seinen beiden Büchern „The real Anthony Fauci; Bill Gates, Big Pharma and the Global War on Democracy and Public Health“ (ISBN:978-1-5107-6680-8) sowie in „The Wuhan Cover-Up and The Terrifying Bioweapons Arms Race“ (ISBN:978-1-5107-7398-1) wichtige, detaillierte Informationen über den Ursprung von SARS-CoV 2, modRNA Injektionen, die beteiligten Firmen, Akademiker, Universitäten und Regierungsbehörden.

In der Einleitung zu Wuhan Cover Up: „CIA and Pentagon planners played key roles in a series of over a dozen tabletop simulations, beginning in 1999, that served as secret training exercises for tens of thousands of US officials and foreign leaders in responding to global pandemics with a series of authoritarian “countermeasures” that function as a coup d'état against democratic and constitutional rights. This syndicate includes the Pentagon and intelligence apparatus, pharmaceutical companies, traditional media and social media platforms, and Big Data - which all have incestuous financial entanglements with each other that drive clear but perverse incentives to develop and periodically release infectious bioweapons and reap profits and power from the response”.

Das Virus und die modRNA-kodierend für das toxische Spikeprotein wurden in den USA als „Biowaffen“ resp. als „countermeasures“ entwickelt. China spielte eine wichtige Rolle (so Kennedy), ob als Opfer oder als Täter ist unklar. Ein Autor ([Ron Unz](#)) vertritt allerdings die Hypothese, dass die Wuhan Variante im Iran und China von CIA und Mossad ausgesät wurde. Der Rest der Welt streitet sich bis heute, ob es einen natürlichen Ursprung (von der Fledermaus über Zwischenwirt zum Menschen) gab-oder ein zufälliges Entweichen aus dem Labor in China. Nichts, was passiert in diesem Geschehen scheint Zufall zu sein: Von der Wuhan Variante (relativ schlechte Infektiosität, hohe Pathogenität) bis hin zu Omicron (extreme Infektiosität, geringe Pathogenität). Alle Varianten sind im Labor entstanden, so einige Autoren.

3.8 Ein tapferer Kirchenmann - Erzbischof Carlo Maria Vigano - ordnete die Betreiber des Great Reset und der Covid-19 Maßnahmen (insbesondere die sog. Impfung) im Zusammenhang mit der Seuche schlicht und einfach als „Kräfte des Bösen“ ein - es ist der „[Satan](#)“ (siehe u.a. Interview mit DWN am 06.03.):

„I realize that it may be extremely unpopular to take a position against the so-called vaccines, but as Shepherds of the flock of the Lord we have the duty to denounce the horrible crime that is being carried out, whose goal is to create

billions of chronically ill people and to exterminate millions and millions of people, based on the infernal ideology of the “Great Reset” formulated by the President of the *World Economic Forum* Klaus Schwab and endorsed by institutions and organizations around the world.

The silence of so many Cardinals and Bishops, along with the inconceivable promotion of the vaccination campaign by the Holy See, represents a form of unprecedented complicity that cannot continue any longer. It is necessary to denounce this scandal, this crime against **humanity, this satanic action against God.**”

Der Geheimdienst des Vatikans gilt als einer der besten der Welt. Wir können sicher sein, dass der kürzlich exkommunizierte Erzbischof viel über die Hintermänner des Covid-19 Kartells weiß. Und er dürfte sich ebenso wie mancher gläubige Katholik über die [Impfmünze](#) des Vatikans erregt haben. Der Satan des Erzbischofs spielte auch den Teufel im „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal:

*Die Welt ist dumm, gemein und schlecht Und geht Gewalt allzeit vor Recht,
ist einer redlich, treu und klug,*

Ihn meistern Arglist und Betrug

Em.O.Univ.Prof. Dr. med. Hartmut Glossmann